

Stellenbeschreibung¹

Antragsnummer:

Antragsteller:

Name des Projekts:

Kurzbezeichnung der Stelle, bzw. der Tätigkeit im Projekt:

z.B. Projektleitung, Teilnehmendenbetreuung, Verwaltung/Auswertung der Projektaktivitäten

Anforderungen an die Stelle:

- Qualifikation:

- Weiterbildungen / Fachkenntnisse:

Hier geht es um Darstellung der fachlichen Anforderungen (z. B. pädagogische Kenntnisse, Sprachkenntnisse, IT-Kenntnisse) und der methodischen Kompetenzen (z. B. Moderation, Coaching, technisches Know-how)

- Berufserfahrung:

Geplante Aufgaben, bzw. Tätigkeiten der Stelle im Projekt:

¹ Bitte beachten Sie das Merkblatt zur Abgrenzung von direkten und indirekten Projektstätigkeiten. Letztere sind über die Restkostenpauschale abzurechnen.

Bei der Beschreibung der Aufgaben der Stelle im Projekt sind als Orientierungshilfe z.B. folgende Fragen zu beantworten:

- Welche Tätigkeiten werden regelmäßig ausgeübt?
- Gibt es Verantwortung für Teilnehmende, Inhalte, Abläufe?
- Erfolgt eigenständiges Arbeiten oder Zuarbeit?
- Welchen Zweck verfolgt die Rolle im Projekt? (z. B. „Verbesserung der Sprachkompetenz“, „Organisation reibungsloser Kursabläufe“)

Einstufung der Stelle gemäß Anlage I der ESF+-Förderrichtlinie:
z.B. 1a, 2b, 3

Hinweis: Die tatsächlich ausgeübten Aufgaben und die fachlichen Anforderungen der Stelle müssen objektiv so gestaltet sein, dass sie die vorgesehene Eingruppierung bzw. Vergütung (z. B. nach TV-L, Honorarraumen oder Entgeltgruppe) rechtfertigen.

Begründung der Einstufung:

Beschäftigungsumfang: Prozentsatz der für das Projekt aufzuwendenden Arbeitszeit pro Monat in Prozent (%)

Hinweis: Der geplante Tätigkeitsanteil im Projekt ist so zu bemessen, dass er den beschriebenen Aufgabenumfang realistisch abbildet.

Sonstige Hinweise (optional):